

Wahl- und Kombitarife

BLEIB FIT – GELD ZURÜCK

Wer auf seine Gesundheit achtet und seiner Kasse außerhalb der Vorsorge keine Kosten verursacht, kann kräftig Prämien kassieren. Die besten Programme im Check

Privat Krankenversicherte haben die Qual der Wahl unter Tausenden Tarifen, Tarif-Varianten und Tarif-Kombinationen. Das verspricht zwar einen Schutz ganz nach Gusto, das passende Angebot aus der Vielfalt herauszupicken oder Preisvergleiche zwischen den Offerten anzustellen ist jedoch mitunter eine knifflige Aufgabe. Die gesetzliche Krankenversicherung macht es einem da etwas einfacher. Das Gros der Leistungen ist bei allen Anbietern gleich. Der vom Gesetzgeber verbindlich festgelegte Katalog deckt alle wesentlichen Bereiche der Gesundheitsversorgung ab, von ambulanten Maßnahmen beim niedergelassenen Arzt über Klinikaufenthalte bis zu Zahnarztbehandlungen, Arzneimittelversorgung, Reha-Aufenthalten oder Kuren. Der allgemeine Beitragssatz ist für alle gleich. Im privaten Bereich kann indes auch ein Niveau unterhalb der gesetzlichen Leistungen zu einem sehr günstigen Preis abgesichert werden.

Unterschiede gibt es in der GKV nur im ergänzenden Bereich zu den Standards. So dürfen die Kassen in ihren Satzungen in einem bestimmten Rahmen Zusatzangebote festschreiben, wie etwa zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen oder Teilerstattungen für alternativmedizinische Behandlungen, die es ohne Aufpreis für alle Versicherten der betreffenden Kasse gibt. Ebenso können die Kassen Wahltarife in ihren Satzungen vorsehen, die über das Pflichtangebot an Tarifen zur hausarztzentrierten Versorgung, integrierten Versorgung, zum Krankengeld für Selbstständige und zu strukturierten Programmen für chronisch Kranke hinausgehen. Finanzi- ►

Wanderung: Aktiv etwas für die Gesundheit zu tun kann sich auch in barer Münze auszahlen

METHODE

So wurde bewertet

Für den Test der Wahltarife mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Leistungsverzicht fragte das Deutsche Finanz-Service Institut im Auftrag von FOCUS-MONEY bei 82 für die Allgemeinheit geöffneten Kassen Daten ab. 52 Kassen davon kamen in die Wertung. Die Bewertung der Tarife erfolgte unter der Annahme, dass sie von einem Arbeitnehmer gewählt wurden und der Arbeitgeber einen Teil der Beiträge zahlt. Da Prämien und Selbstbehalte in den Tarifen vielfach vom Einkommen des Versicherten abhängen, wurden die Angebote – mit Ausnahme des Tarifs mit Leistungsverzicht – in fünf Gehaltsgruppen bewertet.

Beitragsrückerstattung

Die Bewertung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Prämie: Ausschlaggebend war die Summe der in drei Jahren maximal möglichen Beitragsrückerstattung (Basis aktueller Beitragssatz und aktuelle Beitragsbemessungsgrenze). Diese Summe wurde ins Verhältnis zum gesetzlich maximal möglichen Erstattungsbetrag gesetzt. Entsprach die Erstattungssumme dem gesetzlichen Maximum, gab es 100 Punkte. Darunterliegende Summen wurden entsprechend der Abweichung davon bewertet (z.B. Erstattung beträgt 80 Prozent des Maximums = 80 Punkte). Staffelt die Kasse die Beitragsrückerstattung nicht und zahlt vom ersten Jahr an die volle Prämie, gab es zehn Extrapunkte. Weitere Extrapunkte wurden gutgeschrieben, wenn für Vollzahler – also Selbstständige und Freiberufler, die den Kassenbeitrag komplett aus eigener Tasche entrichten – eine höhere Prämie gezahlt wird als für Angestellte, die für den Beitrag nur anteilig aufkommen. Dabei gab es zehn Punkte, wenn die Kasse den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpft (also maximal 600 Euro zahlt), bzw. fünf Punkte, wenn sie eine höhere Prämie als für Angestellte zahlt, aber unter dem gesetzlichen Maximum bleibt. Mehr als 100 Punkte konnten jedoch nicht erreicht werden.

Tarifmerkmale: Insgesamt acht Tarifmerkmale wurden bewertet:

- Der Tarif steht freiwillig versicherten und pflichtversicherten Mitgliedern gleichermaßen offen.
- Der Tarif kann abgeschlossen werden, ohne dass Kostenerstattung (Versicherter geht in Vorleistung und bekommt erstattungsfähigen Anteil der Kosten von der Kasse zurück) gewählt werden muss.

■ Der Tarif ist mit dem Bonusprogramm der Kasse kombinierbar.

■ Ambulante zahnärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

■ Ambulante ärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

■ Kurative Leistungen während Schwangerschaft oder Mutterschaft außerhalb der Prävention beeinflussen die Erstattung nicht.

■ Weitere kurative Kassenleistungen für erwachsene Mitversicherte (Behandlung, die die Heilung einer Erkrankung zum Ziel hat) außerhalb von Prävention und Vorsorge beeinflussen die Erstattung nicht.

■ Leistungen zur Empfängnisverhütung beeinflussen die Erstattung nicht.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Punkte aus der Prämienbewertung zu 60 Prozent und aus den Tarifmerkmalen zu 40 Prozent ein. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in allen Gehaltskategorien erzielten Werte. Wer zu den besten zehn Prozent gehört, erhielt ein „Hervorragend“, die nächsten zehn Prozent bekamen ein „Sehr Gut“. Die weiteren Abstufungen (Gut, Befriedigend usw.) erfolgten in 20-Prozent-Schritten.

Selbstbehalt

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Zur Bewertung des finanziellen Risikos für den Versicherten im Selbstbehalttarif wurde die Höhe der maximal möglichen Prämie ins Verhältnis zur Höhe des maximalen Selbstbehalts gesetzt – also des Betrags, der im Höchstfall pro Jahr aus eigener Tasche für ärztliche Leistungen, Arznei usw. zu zahlen ist. Sind Prämie und Selbstbehalt gleich hoch (ergibt die Division beider Beträge also eins), gab es 100 Punkte. Fällt die Prämie niedriger aus, wurden anteilig Punkte vergeben (z.B. 60 Punkte, wenn die Prämie 60 Prozent des Selbstbehalts beträgt).

Prämie: Schöpft die Kasse bei der Prämie für den Versicherten den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Zeigt

sich die Kasse weniger spendabel, gab es entsprechend weniger Punkte (z.B. 50 Punkte, wenn die Prämie nur 50 Prozent der maximal möglichen Prämie beträgt).

Tarifmerkmale: Hier wurden insgesamt neun Tarifmerkmale bewertet, und zwar die gleichen wie bei den Tarifen mit Beitragsrückerstattung (ausgenommen weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte) sowie zwei weitere Merkmale:

■ Die Kasse sendet Versicherten am Ende eines Tarifjahrs eine Übersicht aller in Anspruch genommenen Leistungen zu.

■ Die Kasse zahlt an Vollzahler wie z.B. Selbstständige, die keinen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung bekommen, gegebenenfalls eine höhere Prämie aus als an abhängig Beschäftigte (maximale Prämie von 20 Prozent der gezahlten Beiträge bezieht sich dann nicht nur auf Arbeitnehmeranteil).

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte gutgeschrieben (z.B. bei sechs Merkmalen = 67 Punkte).

Gesamtwertung: Die Gesamtpunktzahl ergab sich zu je einem Drittel aus den Punkten für Risiko, Prämie und Tarifmerkmalen. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in allen Gehaltskategorien erzielten Werte. Wer zu den besten zehn Prozent gehört, erhielt ein „Hervorragend“, die nächsten zehn Prozent bekamen ein „Sehr Gut“. Die weiteren Abstufungen (Gut, Befriedigend usw.) erfolgten in 20-Prozent-Schritten.

Leistungsverzicht

Entscheidende Kennziffer bei den Tarifen mit Leistungsverzicht ist der „Vorteilsindex je abgewählten Leistungsbereich“. Je mehr Bereiche von der Leistung durch die Kasse ausgenommen sind, umso wahrscheinlicher ist es, dass der vereinbarte Selbstbehalt zur Anwendung kommt. Das finanzielle Risiko ist dann umso höher, je größer die Differenz der von der Kasse ausbezahlten Prämie zum vom Versicherten zu tragenden Eigenanteil ausfällt. Das DFSI ermittelte zunächst die Höhe der Prämie je abgewählten Leistungsbereich (Gesamtprämie geteilt durch Anzahl abgewählter Leistungsbereiche) und setzte diese ins Verhältnis zum maximal dafür zu tragenden Selbstbehalt. Im besten Fall konnte ein Wert von eins erreicht werden, wenn Prämie und Selbstbehalt gleich hoch waren.

ell attraktiv sind dabei Wahltarife, die Prämien vorsehen, wenn innerhalb eines Jahres nur wenige oder gar keine Leistungen zu Lasten der Kasse in Anspruch genommen werden. Ein Anreiz, mit dem auch die private Krankenversicherung lockt. Je nach Einkommen des Versicherten und den Bedingungen des Wahltarifangebots lassen sich Prämien von bis zu 900 Euro erzielen. In Kombination mit Bonusprogrammen, bei denen die Kassen gesundheitsbewusstes Verhalten honorieren, sind sogar mehr als 1000 Euro im Jahr drin, die von der Krankenkasse an den Kunden zurückfließen, ohne dass er dafür an Versicherungsschutz einbüßt. Zusammen mit dem Deutschen Finanz-Service Institut in Köln hat FOCUS-MONEY die attraktivsten Wahltarife und Wahltarif-Kombinationen ermittelt, bei denen Prämien fließen. ■

AXEL HARTMANN

Top-Kassen Tarife mit Beitragsrückerstattung



Krankenkasse	erreichte Prozentzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse					Note
	1000 Euro	2000 Euro	3000 Euro	4000 Euro	>BBG ¹⁾	
BIG direkt gesund	79%	79%	79%	80%	80%	Gut
Die Techniker	73%	73%	73%	80%	80%	Gut
BKK Mobil Oil	73%	73%	73%	80%	80%	Gut
Securvita Krankenk.	71%	71%	75%	80%	80%	Gut
DAK-Gesundheit	59%	62%	63%	72%	76%	Gut
IKK Südwest	84%	62%	56%	56%	56%	Gut
Viactiv Krankenkasse	57%	57%	59%	68%	72%	Gut
IKK classic	57%	57%	58%	66%	70%	Gut
Salus BKK	58%	58%	58%	65%	65%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Kassen mit Gesamtnote „Gut“ oder besser; ¹⁾höher als Beitragsbemessungsgrenze von 4425 EUR

Top-Kassen Tarife mit Selbstbehalt

Krankenkasse	erreichte Prozentzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse					Note
	1000 Euro	2000 Euro	3000 Euro	4000 Euro	>BBG ¹⁾	
AOK Plus	70%	73%	80%	96%	100%	Sehr Gut
BKK exklusiv	74%	74%	74%	97%	90%	Sehr Gut
AOK Hessen	86%	77%	74%	86%	81%	Sehr Gut
IKK classic	69%	69%	73%	100%	93%	Sehr Gut
pronova BKK	70%	72%	71%	99%	92%	Sehr Gut
Novitas BKK	82%	66%	75%	92%	86%	Sehr Gut
AOK Bayern	86%	72%	67%	82%	78%	Gut
Bosch BKK	69%	60%	63%	91%	98%	Gut
Die Techniker	65%	67%	72%	88%	82%	Gut
energie-BKK	82%	70%	66%	81%	75%	Gut
BIG direkt gesund	65%	65%	72%	88%	83%	Gut
AOK Niedersachsen	51%	64%	68%	92%	97%	Gut
Viactiv Krankenkasse	67%	67%	70%	87%	81%	Gut
HEK Hanseatische Kk.	68%	68%	61%	90%	84%	Gut
IKK Brandenburg u. Berlin	61%	69%	67%	87%	87%	Gut
hkk Krankenkasse	68%	70%	68%	82%	81%	Gut
Knappschaft	59%	63%	65%	87%	86%	Gut
SBK Siemens-BKK	58%	65%	68%	83%	78%	Gut
KKH Kaufmännische Kk.	69%	64%	59%	81%	76%	Gut
DAK-Gesundheit	56%	60%	56%	82%	91%	Gut
BKK ProVita	80%	64%	59%	73%	68%	Gut
Securvita Krankenkasse	75%	66%	59%	73%	68%	Gut
BKK Melitta Plus	66%	58%	56%	82%	77%	Gut
R+V BKK	0%	75%	76%	93%	94%	Gut
BKK HMR	40%	49%	61%	93%	87%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Kassen mit Gesamtnote „Gut“ oder besser; ¹⁾höher als Beitragsbemessungsgrenze von 4425 EUR



Top-Kassen Tarife mit Leistungsverzicht

Krankenkasse	Tarif	wählbar ab Jahreseinkommen von	Anzahl abgewählte Leistungen	Leistungsbe-reich einzeln abwählbar	Prämie pro abgewählte Leistung	Selbstbehalt pro abgewählte Leistung	Gesamtprämie p.a.	Selbstbehalt p.a.	Vorteilsindex je abgewählten Leistungsbereich
AOK Hessen	AGIDA	ohne Einschränkung	1	nein	50,00€	50,00€	50,00€	50,00€	1,00
DAK-Gesundheit	DAK Fit & Travel	ohne Einschränkung	1	nein	120,00€	180,00€	120,00€	180,00€	0,67
KKH	Vital-Tarif	6400 EUR	1	ja	100,00€	160,00€	100,00€	160,00€	0,63
Brandenburgische BKK	Selbstbehalt f. stat. Krankenhausbehandlg.	6400 EUR	1	nein	100,00€	160,00€	100,00€	160,00€	0,63
mhplus Krankenkasse	Wahltarif Reiseschutz	ohne Einschränkung	2	nein	21,00€	60,00€	42,00€	60,00€	0,35
Die Techniker	TK-Tarif Select	ohne Einschränkung	5	ja	12,00€	90,00€	60,00€	90,00€	0,13
Securvita Krankenkasse	WT Prämienauszahlg. b. Leistungsverzicht	ohne Einschränkung	6	nein	50,00€	600,00€	300,00€	600,00€	0,08
BKK VBU	Wahltarif Pro Prämie	4920 EUR	8	nein	25,00€	400,00€	200,00€	400,00€	0,06
BKK Scheufelen	Wahltarif Leistungsverzicht	ohne Einschränkung	8	nein	18,75€	300,00€	150,00€	300,00€	0,06

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Tarife mit Leistungsverzicht, für die Daten vorlagen

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018



Wahltarife mit Selbstbehalt im Detail

Bei einem Wahltarif mit Selbstbehalt bekommt das Kassenmitglied abhängig von seinem Bruttoeinkommen eine Prämie ausbezahlt. Im Gegenzug verpflichtet es sich, über ein Jahr lang die Kosten für alle oder ausgesuchte (Tarife mit Leistungsverzicht s. links) Gesundheitsbereiche bis zu einem bestimmten Betrag selbst zu tragen. Dieser Betrag liegt in der Regel oberhalb der Prämie. Solange die selbst zu tragenden Kosten unterhalb der Prämie liegen, zahlt sich der Tarif aus. Wird es allerdings teurer, kann

sich der Tarif als ein Verlustgeschäft entpuppen. Ein Selbstbehalt sollte also nur von Mitgliedern gewählt werden, die gesund und fit sind und selten eine Arztpraxis von innen sehen. Vorsorge- und Früherkennungstermine wie etwa Impfungen oder der Gesundheits-Check-up, den es bislang alle zwei und künftig alle drei Jahre (dafür mit erweiterter Leistung) ab einem Alter von 35 Jahren auf Kassenkosten gibt, sind vom Selbstbehalt ausgenommen. Für sie muss nicht aus eigener Tasche gezahlt werden.

Krankenkasse	Tarif	Selbstbehalt/ Prämie p.a. (in Euro)	höhere Prämie für Voll- zahler möglich ¹⁾	Tarif wählbar ohne Kosten- erstattung	Tarif nur für freiwil- lig Versi- cherte	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch ge- nommene Leistungen im Tarifjahr	Kombina- tion mit Bonus- programm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung	
						ambulante ärztliche Behand- lung ²⁾	ambu- lante zahn- ärztliche Behand- lung ²⁾	Leistungen während Schwan- gerschaft/ Mutterschaft	Leistungen zur Empfängnis- verhütung				
Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen													
AOK Hessen	AGIDA 2	140 / 140	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	86%	
AOK Bayern	Bonustarif	160 / 150	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	86%	
Novitas BKK	Flexgiro	275 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	82%	
energie-BKK	AzubiPlus	160 / 150	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	82%	
BKK ProVita	BKK TarifPlus Selbstbehalt	300 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	80%	
Securivita Krankenkasse	WT LVZ	600 / 216	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	75%	
BKK VBU	BKK VBU Pro Prämie	400 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	75%	
Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen													
AOK Hessen	AGIDA 3	170 / 170	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	77%	
R+V BKK	SB300	300 / 250	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	75%	
Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen													
AOK Plus	AOK PLUS aktiv	550 / 450	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	80%	
R+V Betriebskrankenk.	SB600	600 / 450	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	76%	
Novitas BKK	Flexgiro	500 / 400	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	75%	
Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen													
IKK classic	IKK Cash plus SB3000+	563 / 450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	81%	
pronova BKK	Prämie	960 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	80%	
BKK exklusiv	exklusiv select 400	500 / 400	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	79%	
AOK Plus	AOK PLUS aktiv	550 / 450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	78%	
R+V BKK	SB600	600 / 450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	76%	
BKK HMR	Wahltarif Selbstbehalt Klasse 7	720 / 600	— ³⁾	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	76%	
AOK Niedersachsen	AOK-Wahltarif Selbstbehalt	450 / 350	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	75%	
Novitas BKK	Flexgiro	500 / 400	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	75%	
Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze													
AOK Plus	AOK PLUS aktiv	720 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	87%	
Bosch BKK	Option S	900 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	85%	
AOK Niedersachsen	AOK-Wahltarif Selbstbehalt	620 / 500	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	84%	
R+V Betriebskrankenk.	SB900	900 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	81%	
IKK classic	IKK Cash plus SB3000+	563 / 450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	81%	
pronova BKK	Prämie	960 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	80%	
DAK-Gesundheit	Garantie 4	1200 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	80%	
BKK exklusiv	exklusiv select 400	500 / 400	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	79%	
BKK HMR	Wahltarif Selbstbehalt Klasse 7	720 / 600	— ³⁾	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	76%	
IKK Brandenburg u. Berlin	Selbstbehalt	1000 / 600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	76%	
Novitas BKK	Flexgiro	500 / 400	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	75%	
Knappschaft	S500	800 / 500	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	75%	

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 75 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse 4000 Euro oder mehr nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018

Wahltarife mit Beitragsrückerstattung im Detail

Wer einen Wahltarif mit Beitragsrückerstattung abschließt, bekommt abhängig von seinem Bruttoeinkommen eine Prämie ausbezahlt, wenn er ein Jahr lang keine Kosten zu Lasten der Krankenkasse verursacht. Sobald die Kasse in Anspruch genommen wird, verfällt die Prämie. Wie auch bei den Tarifen mit Selbstbehalt (s. S. 67) sind Vorsorge- und Früherkennungstermine wie etwa der für Erwachsene jährlich und für Kinder und Jugendliche zweimal jährlich vorgesehene Check beim Zahnarzt ausgenommen. Bei einzelnen Kassen wirken sich auch Arzt- und Zahnarztbesuche ohne weitergehende Maßnahmen oder Verordnungen nicht auf die Prämienzahlung aus. So können zum Beispiel Symptome einer möglichen Erkrankung bei einem Arzt abgeklärt werden. Auch Leistungen während einer Schwangerschaft können

in Anspruch genommen werden, ohne dass die Prämie verfällt. Bei den Selbstbehaltstarifen sind die Kassen strenger. Hier ist es bei der Mehrzahl der Anbieter so, dass Arztbesuche ohne weitere Verordnung und Behandlungen von Schwangeren nicht auf den Selbstbehalt angerechnet werden. Dafür lauert dort, wie auf Seite 67 beschrieben, aber auch ein finanzielles Risiko durch die Asymmetrie von Prämie und Selbstbehalt. Das gibt es bei Tarifen mit Beitragsrückerstattung auch bei häufigeren oder schwereren Erkrankungen übers Jahr nicht. Ein entsprechender Vertrag kann also bedenkenlos von jedem Mitglied abgeschlossen werden. Bestimmte Einkommensgrenzen gelten dafür nicht. In wenigen Fällen ist ein solcher Tarif nur freiwillig Versicherten vorbehalten oder an die Wahl der Kostenerstattung gebunden.

Krankenkasse	Tarif	max. Prämie in 3 Jahren (in €)	Staffe- lung der Prämie in den ersten Jahren	Tarif wähl- bar ohne Kostener- stattung	Tarif wähl- bar nur für freiwillig Versicherte	Anrechnung auf die Beitragsrückerstattung					Kombina- tion mit Bonus- programm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung	
						ambulante ärztliche Behand- lung ¹⁾	ambu- lante zahn- ärztliche Behand- lung ¹⁾	kurative Leistungen während Schwan- ger- und Mutterschaft ²⁾	weitere ku- rative Lei- stungen für erwachsene Mitversi- cherte ²⁾	Leistungen zur Empfängnis- verhütung			
Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen													
IKK Südwest	IKK Wahltarif Beitragsrückerst.	450,00	nein	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	84%	
BIG direkt gesund	PRZ	468,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	79%	
Die Techniker	TK-Tarif PrämieXtra	465,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
BKK Faber-Castell & Partner	Beitragsrückerstattung	450,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
BKK Mobil Oil	cashback	471,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
R+V BKK.	WT Prämienzahlung	410,00	ja	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	72%	
Securvita Krankenkasse	WT LF	489,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	71%	
Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen													
BIG direkt gesund	PRZ	936,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	79%	
Die Techniker	TK-Tarif PrämieXtra	930,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
BKK Mobil Oil	cashback	942,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
Securvita Krankenkasse	WT LF	978,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	71%	
Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen													
BIG direkt gesund	PRZ	1404,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	79%	
Securvita Krankenkasse	WT LF	1467,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75%	
Die Techniker	TK-Tarif PrämieXtra	1395,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
BKK Mobil Oil	cashback	1413,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	73%	
Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen													
Die Techniker	TK-Tarif PrämieXtra	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
Securvita Krankenkasse	WT LF	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
BKK Mobil Oil	cashback	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
BIG direkt gesund	PRZ	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%	
DAK-Gesundheit	DAK Fit & Cash	1056,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	72%	
Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze													
Die Techniker	TK-Tarif PrämieXtra	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
Securvita Krankenkasse	WT LF	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
BKK Mobil Oil	cashback	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%	
BIG direkt gesund	PRZ	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%	
DAK-Gesundheit	DAK Fit & Cash	1168,20	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	76%	
Viactiv Krankenkasse	Wahltarif Prämienzahlung	1194,75	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	72%	
IKK classic	IKK Cash	1128,39	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	70%	

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 70 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ²⁾außerhalb der Prävention

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018

METHODE

So wurde bewertet

Für den Check der besten Kombinationsangebote aus Wahltarifen mit Selbstbehalt und Beitragsrückerstattung sowie aus Bonusprogrammen fragte das Deutsche Finanz-Service Institut bei 82 für die Allgemeinheit geöffneten Kassen Daten ab. 52 Kassen kamen in die Wertung. Die Bewertung der Tarife erfolgte unter der Annahme, dass sie von einem Arbeitnehmer gewählt wurden und der Arbeitgeber einen Teil der Beiträge zahlt. Da die Prämien und Selbstbehalte in den Tarifen vielfach vom Einkommen des Versicherten abhängen, wurden die Angebote in fünf Gehaltsgruppen bewertet.

Kombi Beitragsrückerstattung/Bonusprogramm

Die Bewertung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Prämie: Ausschlaggebend war die in drei Jahren maximal mögliche Summe aus der Beitragsrückerstattung sowie des maximalen Bonus, der von einem Erwachsenen wiederholt jedes Jahr erzielt werden kann. Diese Summe wurde ins Verhältnis zum gesetzlich maximal möglichen Erstattungsbeitrag gesetzt. Entsprach die Erstattungssumme dem Maximum, gab es 100 Punkte. Darunter- bzw. darüberliegende Summen wurden entsprechend der Abweichung davon bewertet (z.B. Summe aus Erstattung und Bonus beträgt 120 Prozent des gesetzlichen Maximums = 120 Punkte).

Staffelt die Kasse die Beitragsrückerstattung nicht und zahlt vom ersten Jahr an die volle Prämie, gab es zehn Extrapunkte. Weitere Extrapunkte wurden gutgeschrieben, wenn für Vollzahler – also Selbstständige und Freiberufler, die den Kassenbeitrag komplett selbst entrichten – eine höhere Prämie gezahlt wird als für Angestellte, die für den Beitrag nur anteilig aufkommen. Dabei gab es zehn Punkte, wenn die Kasse den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpft, bzw. fünf Punkte, wenn sie eine höhere Prämie als für Angestellte zahlt, aber unter dem gesetzlichen Maximum bleibt.

Tarifmerkmale: Insgesamt sieben Tarifmerkmale wurden bewertet:

1. Der Tarif steht freiwillig versicherten und pflichtversicherten Mitgliedern gleichermaßen offen.
2. Der Tarif kann abgeschlossen werden, ohne dass das Prinzip der Kostenersatzung gewählt werden muss.
3. Ambulante zahnärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

4. Ambulante ärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

5. Kurative Leistungen während Schwangerschaft/Mutterschutz außerhalb der Prävention beeinflussen die Erstattung nicht.

6. Weitere kurative Kassenleistungen für erwachsene Mitversicherte außerhalb von Prävention und Vorsorge beeinflussen die Erstattung nicht.

7. Leistungen zur Empfängnisverhütung beeinflussen die Erstattung nicht.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Punkte aus beiden Bereichen jeweils mit 50 Prozent Gewicht ein. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Werte in den einzelnen Einkommenskategorien. Die obersten zehn Prozent erhielten ein „Hervorragend“, die folgenden zehn Prozent ein „Sehr Gut“. Die weitere Abstufung (Gut, Befriedigend usw.) erfolgte in 20-Prozent-Schritten.

Kombi Selbstbehalt/Bonusprogramm

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Zur Bewertung des finanziellen Risikos für den Versicherten wurde die Höhe der in drei Jahren maximal erzielbaren Prämiensumme ins Verhältnis gesetzt zur Höhe des maximalen Selbstbehalts im gleichen Zeitraum – also des Betrags, der im Höchstfall aus eigener Tasche für ärztliche Leistungen, Arznei usw. zu zahlen ist. Sind Prämie und Selbstbehalt gleich hoch, gab es 100 Punkte. Fällt die Prämie niedriger oder höher aus, wurden entsprechend dem Abstand Punkte vergeben (zum Beispiel: Prämie beträgt 60/160 Prozent des Selbstbehalts = 60/160 Punkte).

Prämie: Schöpft die Kasse mit der Prämie im Selbstbehalttarif den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Die maximale Prämie beträgt dabei 20 Prozent des vom Mitglied im Kalenderjahr selbst getragenen Beitrags, höchstens jedoch 600 Euro. Zeigt sich die Kasse weniger spendabel, gab es entsprechend weniger Punkte (z.B. 50 Prozent der maximal möglichen Prämie = 50 Punkte).

Tarifmerkmale: Hier wurden die gleichen Aspekte wie bei Tarifen mit Beitragsrückerstattung bewertet, mit Ausnahme von Merkmal 6, dafür erweitert um drei Merkmale:

1. Die Kasse sendet Versicherten am Ende eines Tarifjahrs eine Übersicht aller in Anspruch genommenen Leistungen.

2. Die Kasse zahlt an Vollzahler, wie z.B. Selbstständige, die keinen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung bekommen, gegebenenfalls eine höhere Prämie aus als an abhängig Beschäftigte.

3. Boni aus dem Bonusprogramm werden automatisch mit dem Selbstbehalt verrechnet. Der Vorteil dabei: Das Konto des Versicherten wird ggf. nicht belastet, weil der zu zahlende Eigenanteil durch den erzielten Bonus kompensiert wird.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: Die Gesamtwertung ergab sich zu je einem Drittel aus den Punkten für Risiko, Prämienhöhe und Tarifmerkmale. Die Gesamtnote wurde analog zu den Kombis aus Beitragsrückerstattung und Bonusprogrammen vergeben.

Kombi Selbstbehalt/Beitragsrückerstattung/Bonus

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Die Bewertung folgte in gleicher Weise wie bei der Kombi aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm, wobei in die Prämiensumme zusätzlich die Beitragsrückerstattungskomponente eingerechnet wurde. Hinweis: Bei einigen Tarifen im Testfeld handelt es sich bei der Beitragsrückerstattung nicht um einen eigenen Wahltarif, sondern um eine Prämie im Rahmen des Selbstbehalttarifs, die bei vollkommener Leistungsfreiheit gewährt wird.

Prämie: Schöpft die Kasse mit der Prämie im Beitragsrückerstattungs- und Selbstbehalttarif den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Die maximale Prämie beträgt hier 30 Prozent des vom Mitglied im Kalenderjahr selbst getragenen Beitrags, höchstens jedoch 900 Euro. Zahlt die Kasse weniger, gab es eine geringere Punktzahl (z.B. 50 Prozent der maximal möglichen Prämie = 50 Punkte).

Tarifmerkmale: Hier wurden die gleichen Merkmale bewertet wie bei der Kombi aus Selbstbehalt und Bonus.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Einzelbereiche mit einem Gewicht von je einem Drittel ein. Die Gesamtnote wurde analog zu den Kombis aus Beitragsrückerstattung und Bonusprogrammen vergeben.

Was das Finanzamt fordert

Wer von seiner Krankenkasse eine Prämie kassiert im Rahmen eines Wahltarifs mit Selbstbehalt oder Beitragsrückerstattung bei Leistungsfreiheit, der muss diese in der Steuererklärung angeben. Sie mindert die abzugsfähigen Krankenversicherungsausgaben, die als Sonderausgaben abgesetzt werden können (Anlage Vorsorgeaufwand in der Steuererklärung). Ausgaben im Rahmen des Selbstbehalts können als außergewöhnliche Belastungen geltend gemacht werden, sofern die zumutbare Belastung überschritten ist, die vom Einkommen und dem Familienstand abhängt (einzutragen im Mantelbogen der Steuererklärung).

Bei Prämienzahlungen im Rahmen von Bonusprogrammen muss differenziert werden. Handelt es sich um eine Geldprämie, die dem Versicherten ohne Zweckbindung ausbezahlt wird für den Nachweis, dass er an Vorsorgeuntersuchungen teilgenommen, eine professionelle Zahnreinigung in Anspruch genommen hat oder Mitglied in einem Sportverein ist, muss diese mit den abzugsfähigen Krankenversicherungsausgaben verrechnet werden. Die Kasse schickt dazu am Ende des Jahres eine Aufstellung und meldet den Betrag ans Finanzamt. Ist der ausbezahlte Bonus indes ein zweckgebundener Zuschuss oder die Kostenübernahme für eine Gesundheitsleistung, die vom Versicherten zuvor selbst bezahlt werden muss (z. B. eine professionelle Zahnreinigung oder eine osteopathische Behandlung), dann muss die dafür überwiesene Summe nicht dem Finanzamt gemeldet werden. Der Fiskus wertet diese Kostenerstattung als eine Leistung der Krankenkasse und nicht als eine Beitragsrückerstattung.

Top-Kassen Kombination aus Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm



Krankenkasse	BRT 1000 EUR ¹⁾	BRT 2000 EUR ¹⁾	BRT 3000 EUR ¹⁾	BRT 4000 EUR ¹⁾	BRT > BBG ²⁾	Note
BKK Mobil Oil	127%	96%	87%	97%	97%	Sehr Gut
Brandenburgische BKK	119%	90%	84%	97%	103%	Sehr Gut
BKK DürkoppAdler	136%	90%	74%	83%	85%	Sehr Gut
Die Techniker	107%	86%	79%	90%	90%	Sehr Gut
BIG direkt gesund	101%	86%	81%	91%	91%	Gut
DAK-Gesundheit	107%	84%	78%	85%	89%	Gut
Salus BKK	102%	77%	68%	79%	79%	Gut
IKK Südwest	112%	80%	70%	70%	70%	Gut
BKK Scheufelen	122%	81%	64%	65%	65%	Gut
KKH Kaufmännische Kk.	96%	73%	68%	75%	75%	Gut
R+V Betriebskrankenk.	101%	76%	63%	62%	62%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; BRT = Beitragsrückerstattungstarif; ¹⁾Bruttomonatseinkommen; ²⁾Beitragsbemessungsgrenze von 4425 EUR

Top-Kassen Kombination aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm

Krankenkasse	SBT 1000 EUR ¹⁾	SBT 2000 EUR ¹⁾	SBT 3000 EUR ¹⁾	SBT 4000 EUR ¹⁾	SBT BBG ²⁾	Note
IKK Brandenburg u. Berlin	140%	93%	84%	85%	87%	Sehr Gut
Bosch BKK	112%	103%	85%	89%	96%	Sehr Gut
Securvita Krankenkasse	105%	95%	89%	92%	92%	Sehr Gut
AOK Hessen	110%	97%	91%	82%	82%	Sehr Gut
AOK Niedersachsen	95%	87%	83%	88%	94%	Gut
Die Techniker	106%	90%	81%	84%	84%	Gut
Knappschaft	99%	87%	80%	84%	84%	Gut
IKK classic	99%	83%	78%	87%	87%	Gut
BKK exklusiv	98%	84%	80%	85%	85%	Gut
DAK-Gesundheit	110%	80%	76%	80%	85%	Gut
KKH Kaufmännische Kk.	119%	82%	77%	74%	74%	Gut
AOK Bayern	100%	82%	78%	81%	77%	Gut
hkk Krankenkasse	106%	83%	73%	74%	76%	Gut
IKK gesund plus	0%	110%	90%	92%	92%	Gut
BKK ProVita	90%	74%	69%	72%	72%	Gut
Viactiv Krankenkasse	80%	71%	70%	72%	72%	Gut
BKK HMR	76%	63%	66%	79%	79%	Gut
AOK Rheinland/Hamburg	81%	71%	68%	72%	70%	Gut
BKK VBU	86%	70%	65%	68%	68%	Gut
BIG direkt gesund	69%	65%	72%	74%	74%	Gut
Brandenburgische BKK	86%	71%	63%	64%	69%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; SBT = Selbstbehalttarif; ¹⁾Bruttomonatseinkommen; ²⁾Beitragsbemessungsgrenze von 4425 EUR

Top-Kassen Kombination aus Selbstbehalttarif, Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm



Krankenkasse	SBT/BRT 1000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 2000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 3000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 4000 EUR ¹⁾	SBT/BRT > BBG ²⁾	Note
Securvita Krankenkasse	168%	158%	157%	175%	175%	Hervorragend
BIG direkt gesund	139%	135%	132%	134%	134%	Hervorragend
IKK classic	120%	105%	97%	106%	108%	Sehr Gut
AOK Bayern	104%	86%	79%	83%	85%	Gut
R+V BKK	0%	124%	102%	104%	104%	Gut
AOK Rheinland/Hamburg	99%	85%	80%	84%	83%	Gut
IKK Südwest	0%	116%	96%	99%	99%	Gut
AOK Rheinland-Pfalz/Saarland	93%	80%	75%	79%	81%	Gut
AOK Sachsen-Anhalt	91%	78%	73%	75%	76%	Gut
AOK Nordost	90%	77%	72%	75%	76%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; SBT/BRT = Selbstbehalt-/Beitragsrückerstattungstarif; ¹⁾Bruttomonatseink.; ²⁾Beitragsbemessungsggr. von 4425 EUR

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018

Kombinationen aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm im Detail

Beim Wahltarif mit Selbstbehalt zahlt die Kasse ihrem Mitglied jedes Jahr eine Prämie aus, die sich maximal auf 20 Prozent der im Jahr aus eigener Tasche gezahlten Beiträge beläuft. Höchstens sind jedoch 600 Euro möglich. Bonuszahlungen sind vom Gesetzgeber nicht gedeckelt, liegen in aller Regel aber unterhalb der Prämien aus Wahltarifen.

Krankenkasse	Selbstbehalt p.a. (in Euro)	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren	Bonus aus Bo- nusprogramm wird mit SB-Tarif verrechnet	höhere Prämie für Vollzahler möglich ¹⁾	Tarif wählbar ohne Kosten- erstattung	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch genommene Leistungen im Tarifjahr	gesamt erreicht von maxi- mal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behand- lung ²⁾	ambulante zahnärzt- liche Be- handlung ²⁾	Leistungen während Schwanger- schaft/Mut- terschaft	Leistun- gen zur Empfängnis- verhütung		
Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen											
IKK Brandenburg und Berlin	150,00	1425,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	140%
KKH Kaufmännische Kk.	120,00	880,00	nein	nein	ja	ja	nein	nein	nein	ja	119%
Bosch BKK	150,00	880,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	112%
DAK-Gesundheit	120,00	810,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	110%
AOK Hessen	140,00	720,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	110%
Die Techniker	120,00	721,50	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	106%
hkk Krankenkasse	120,00	750,00	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	ja	106%
Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen											
IKK gesund plus	200,00	1350,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	110%
Bosch BKK	150,00	880,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	103%
AOK Hessen	170,00	810,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	97%
Securvita Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	95%
IKK Brandenburg und Berlin	450,00	2025,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	93%
Die Techniker	200,00	931,50	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	90%
AOK Niedersachsen	230,00	1005,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	87%
Knappschaft	320,00	1380,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	87%
Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen											
AOK Hessen	200,00	900,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	91%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	90%
Securvita Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	89%
Bosch BKK	300,00	1180,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	85%
IKK Brandenburg und Berlin	600,00	2325,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	84%
AOK Niedersachsen	340,00	1305,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	83%
Die Techniker	400,00	1381,50	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	81%
Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen											
Securvita Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
Bosch BKK	600,00	1780,00	ja	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	89%
AOK Niedersachsen	450,00	1605,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	88%
IKK classic	562,50	1650,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	87%
IKK Brandenburg und Berlin	800,00	2625,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	85%
BKK exklusiv	500,00	1500,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	85%
Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze											
Bosch BKK	900,00	2380,00	ja	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	96%
AOK Niedersachsen	620,00	2055,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	94%
Securvita Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
IKK classic	562,50	1650,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	87%
IKK Brandenburg und Berlin	1000,00	2925,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	87%
DAK-Gesundheit	1200,00	2430,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	85%
R+V BKK	900,00	2160,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	ja	85%
BKK exklusiv	500,00	1500,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	85%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sieben Tarife je Einkommenskategorie; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse 4000 Euro oder mehr nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018

Kombinationen aus Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm im Detail

Wer sich in einen Wahltarif mit Beitragsrückerstattung einschreibt, bekommt bis zu einen Monatsbeitrag – bei abhängig Beschäftigten inklusive des vom Arbeitgeber getragenen Beitragsanteils – zurückgezahlt, wenn er ein volles Jahr lang keine Kosten zu Lasten seiner Kasse verursacht. Der Gesetzgeber hat die Rückgewähr allerdings auf maximal 600 Euro gedeckelt. Einige Kassen limitieren den Betrag auch von sich aus auf niedrigere Werte. Dass die Teilnahme etwa an einer Vorsorgeuntersuchung zwar mit einem Bonus belohnt wird, aber die Prämie im Wahltarif gefährdet, muss nicht befürchtet werden. Präventive gesetzliche Maßnahmen können jederzeit in Anspruch genommen werden.

Krankenkasse	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren (in Euro)	Staffelung der Prämie in den ersten Jahren	Tarif wählbar nur für freiwillig Versicherte	prämien-schädlich					Punkte gesamt
				ambulante ärztliche Behandlung ¹⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ¹⁾	kurative Leistungen während Schwanger- und Mutterschaft	weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte	Leistungen zur Empfängnis-verhütung	
Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen									
BKK DürkoppAdler	1451,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	136%
BKK Mobil Oil	1221,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	127%
BKK Scheufelen	1229,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	122%
Brandenburgische BKK	1197,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	119%
IKK Südwest	810,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	112%
DAK-Gesundheit	930,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	107%
Die Techniker	946,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	107%
Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen									
BKK Mobil Oil	1692,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	96%
Brandenburgische BKK	1674,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	90%
BKK DürkoppAdler	1802,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	90%
Die Techniker	1411,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	86%
BIG direkt gesund	1296,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	86%
DAK-Gesundheit	1158,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	84%
BKK Scheufelen	1529,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	81%
Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen									
BKK Mobil Oil	2163,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	87%
Brandenburgische BKK	2151,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	84%
BIG direkt gesund	1764,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	81%
Die Techniker	1876,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	79%
DAK-Gesundheit	1422,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	78%
BKK DürkoppAdler	2153,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	74%
IKK Südwest	810,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	70%
Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen									
Brandenburgische BKK	2628,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	97%
BKK Mobil Oil	2550,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	97%
BIG direkt gesund	2160,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	91%
Die Techniker	2281,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	90%
DAK-Gesundheit	1686,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	85%
BKK DürkoppAdler	2480,00	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	83%
Salus BKK	2400,00	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	79%
Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze									
Brandenburgische BKK	2830,68	nein	nein	ja	ja	ja	ja	ja	103%
BKK Mobil Oil	2550,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	97%
BIG direkt gesund	2160,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	91%
Die Techniker	2281,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	90%
DAK-Gesundheit	1798,20	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	89%
BKK DürkoppAdler	2562,88	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	85%
Salus BKK	2400,00	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	79%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sieben Tarife je Einkommenskategorie; ¹⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018

Kombinationen aus Selbstbehalt-/Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm im Detail

In der Königsklasse der Kombitarife, dem Mix aus Selbstbehalttarif, Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm winken üppige Prämien. Der Gesetzgeber gibt dabei vor, dass für die Selbstbehalt- und Rückerstattungskomponente maximal 30 Prozent der im Jahr selbst gezahlten Beiträge – also ohne Arbeitgeberanteil – ausgezahlt werden können, höchstens jedoch 900 Euro. Wer einen Beitragsrückerstattungstarif wählt, bindet sich für mindestens ein Jahr an seine Kasse. Bei Selbstbehalttarifen beträgt die Bindungsfrist drei Jahre. Erhöht die Kasse allerdings ihren Zusatzbeitrag, greift ein Sonderkündigungsrecht, und das Mitglied kann vor Ablauf der Bindungsfrist die Kasse wechseln.

Krankenkasse	Selbstbehalt p.a. (in Euro)	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren	Bonus aus Bonusprogramm wird mit SB-Tarif verrechnet	höhere Prämie für Vollzahler möglich ¹⁾	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch ge- nommene Leistungen im Tarifjahr	gesamt erreicht von maxi- mal möglicher Wertung	
					ambulante ärztliche Behandlung ²⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ²⁾	Leistun- gen während Schwanger- schaft/ Mutterschaft	Leistungen zur Empfängnis- verhütung			
Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen											
Securvita Krankenkasse	600,00	2883,00	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	168%	
BIG direkt gesund	500,00	1425,00	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	139%	
IKK classic	100,00	667,50	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	120%	
AOK Bayern	160,00	600,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	104%	
AOK Rheinland/Hamburg	160,00	700,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	99%	
AOK Rheinland-Pfalz/Saarland	160,00	600,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	93%	
AOK Sachsen-Anhalt	160,00	600,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	91%	
Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen											
Securvita Krankenkasse	600,00	3603,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	158%	
BIG direkt gesund	1000,00	2490,00	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	135%	
R+V Betriebskrankenk.	300,00	1710,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	124%	
IKK Südwest	210,00	1260,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	116%	
IKK classic	187,50	1005,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	105%	
AOK Bayern	220,00	720,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	86%	
AOK Rheinland/Hamburg	220,00	820,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	85%	
Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen											
Securvita Krankenkasse	600,00	4092,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	157%	
BIG direkt gesund	1000,00	3060,00	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	132%	
R+V BKK	600,00	2310,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	102%	
IKK classic	375,00	1582,50	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	97%	
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	96%	
AOK Rheinland/Hamburg	220,00	820,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	80%	
AOK Bayern	220,00	720,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	79%	
Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen											
Securvita Krankenkasse	600,00	4500,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	nein	175%	
BIG direkt gesund	1000,00	3060,00	nein	— ³⁾	ja	ja	ja	nein	ja	134%	
IKK classic	562,50	2160,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	106%	
R+V BKK	600,00	2310,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	ja	ja	104%	
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	99%	
AOK Rheinland/Hamburg	220,00	820,00	ja	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	84%	
AOK Bayern	220,00	720,00	ja	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	83%	
Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze											
Securvita Krankenkasse	600,00	4500,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	nein	175%	
BIG direkt gesund	1000,00	3060,00	nein	— ³⁾	ja	ja	ja	nein	ja	134%	
IKK classic	562,50	2214,18	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	108%	
R+V BKK	900,00	2760,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	ja	ja	104%	
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	99%	
AOK Bayern	460,00	1200,00	ja	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	85%	
AOK Rheinland/Hamburg	460,00	1300,00	ja	— ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	83%	

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sieben Tarife je Einkommenskategorie; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse 4000 Euro und Beitragsbemessungsgrenze nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist

Quelle: DFS; Stand: Oktober 2018